



für  
**Vögel**  
**Fledermäuse**  
**Insekten**  
**Igel**

**Nisthilfen**

Lebensräume gestalten - Nisthilfen im Einklang mit der Natur

Rüttihubelbad®  
Sozialtherapeutische Gemeinschaft



# Inhalt

## Übersicht Modelle

Nisthilfen für Höhlenbrüter	4
Nisthilfen für Halbhöhlenbrüter	5
Nisthilfen für weitere Tierarten	7

## Praktische Informationen

Nisthilfen und Naturschutz	8
Standorte und Pflege	9
Holz	10
Befestigung	11

Weitere Produkte	38
------------------	----

Bestellung und Lieferung	39
--------------------------	----

# Nisthilfen für Höhlenbrüter

A		<ul style="list-style-type: none"><li>• Blau-, Sumpf-, Hauben-, Tannen- und Kohlmeise</li><li>• Trauerschnäpper</li><li>• Feldsperling</li><li>• Kleiber</li><li>• Gartenrotschwanz</li></ul>	14
B		<ul style="list-style-type: none"><li>• Blau-, Sumpf-, Hauben-, Tannen- und Kohlmeise</li><li>• Trauerschnäpper</li><li>• Feldsperling</li><li>• Kleiber</li><li>• Gartenrotschwanz</li></ul>	15
C		<ul style="list-style-type: none"><li>• Hohltaube</li><li>• Dohle</li><li>• Waldkauz</li></ul>	16
D		<ul style="list-style-type: none"><li>• Star</li><li>• Sperlingskauz</li><li>• Wendehals</li></ul>	17
E		<ul style="list-style-type: none"><li>• Wiedehopf</li><li>• Zwergohreule</li><li>• Raufusskauz</li><li>• Hohltaube</li><li>• Dohle</li></ul>	18
F		Dohle	19
G		Rauchschwalben Mehlschwalben	20
G1		Mehlschwalben	21

# Nisthilfen für Halbhöhlenbrüter

H		H1		<ul style="list-style-type: none"><li>• Grauschnäpper</li><li>• Rotbrüstchen</li><li>• Hausrotschwanz</li><li>• Bachstelze</li></ul>	22   23
I				Grauschnäpper	24
J				<ul style="list-style-type: none"><li>• Gartenbaumläufer</li><li>• Waldbaumläufer</li></ul>	25
K		K1		<ul style="list-style-type: none"><li>• Hausrotschwanz</li><li>• Wasseramsel</li></ul>	26   27
L		L1		Mauersegler	28   29
M				Schleiereule	30
N				Turmfalke	31
O				Steinkauz (Höhlenbrüter)	32



Hufeisennase

Quelle: fliedermausschutz.ch

# Nisthilfen für weitere Tierarten

## Insekten

X



- Wildbienen
- Insekten

34 | 35

## Fledermäuse

Y



36

## Igel

Z



37

# Nisthilfen und Naturschutz

In der Schweiz ist der Bestand an wildlebenden Vögeln seit 1990 um rund 30 Prozent zurückgegangen. Noch schlimmer steht es um die Insekten, deren Population sich in den letzten dreissig Jahren um rund 75 Prozent verringert hat.

Nebst dem Mangel an Nahrung und dem Einsatz von Chemikalien in der Landwirtschaft werden als Hauptursache vor allem die fehlenden Lebensräume benannt. Insbesondere der Mangel an Hecken, freistehenden Bäumen oder Hohlräumen (z. B. in toten Bäumen) behindern so die Fortpflanzung und Überwinterung von tausenden von Arten.

## Unser Beitrag

Die Sozialtherapeutische Gemeinschaft Rüttihubelbad bietet Wohn- und/oder Arbeitsplätze für Menschen mit einer psychischen oder geistigen Beeinträchtigung. Rund 70 Personen arbeiten in unseren Werkstätten. Eine davon, die Schreinerei, produziert seit 20 Jahren Nisthilfen aller Art. Unser Sortiment umfasst rund 21 Grundmodelle, die teilweise individuell anpassbar sind. Daneben stellen wir Sonderanfertigungen her.

Wir leisten mit unseren Nisthilfen einen Beitrag zum Naturschutz, indem wir den Vögeln, Insekten und anderen Wildtieren Nist- und Übernachtungsplätze anbieten.

Unsere Nisthilfen sind praxiserprobte Modelle, die in der Zusammenarbeit mit Fachleuten (weiter-) entwickelt werden. Zur Herstellung verwenden wir ausschliesslich Massivholz, das meist aus unserem eigenen Wald stammt, ressourcenschonend verarbeitet und nicht mit Chemikalien behandelt wird.



# Standorte und Pflege

Nistkästen sind ein künstlicher Ersatz für natürliche Baumhöhlen. Sie sollten den Vögeln das bieten, was diese auch bei der Auswahl eines natürlichen Brutplatzes beachten: Schutz vor Raubtieren, Hitze, Kälte und Regen sowie gute An- und Abflugmöglichkeiten.

## Standorte

Beim Bau und Aufhängen der Kästen kann man etwas flexibel sein und sich nach den jeweiligen Umständen richten. Für die meisten der von uns angebotenen Kästen gilt: Die Idealhöhe liegt für kleinere Vogelarten zwischen 1,8 und 3 Metern. Drehen Sie die Einfluglöcher von der Wetterseite weg und richten Sie sie möglichst gegen Osten oder Südosten aus.

Nistkästen sollten niemals längere Zeit der prallen Sonne ausgesetzt sein, sondern tagsüber im Schatten oder mindestens im Halbschatten hängen. Die Erwärmung durch die Morgensonne ist dagegen positiv. Die meisten Kästen können an Bäumen und Gebäuden befestigt werden.

Für gewisse Vogelarten (z.B. Dohle, Eule, Falke, Schwalbe, Waldkauz) sind spezifischere Regeln zu beachten.

Ausführliche Informationen hierzu bieten:

Birdlife Schweiz, Vogelwarte Sempach oder NABU (Deutschland). Daneben gibt es viele ornithologische Vereine, welche die lokalen Gegebenheiten besonders gut kennen.

## Zeitpunkt und Pflege

Nisthilfen sollen spätestens im Vorfrühling, möglichst jedoch schon im Spätsommer oder Herbst montiert werden. Die Vögel können sich so frühzeitig mit den Nisthilfen vertraut machen. Sie bieten ihnen zudem über den Winter Schutz vor Nässe und Kälte. Die jährliche Reinigung kann zwischen September und Ende Februar erfolgen.

Bevor ein Kasten abgehängt wird, sollte man sich vergewissern, dass dieser wirklich unbewohnt ist (einige Tage beobachten). Die Kästen werden von Nestern und Kot befreit. Bei starkem Parasitenbefall können Sie den Kasten mit einer brennenden Zeitung ausräuchern oder mit heißem Schmierseifenwasser ausspülen.

# Holz



**Dreischichtplatte  
Tanne | Fichte (DE/AT)**

Wir verwenden Nadelholz aus Deutschland oder Österreich, das zu einem dreiteiligen «Sandwich» verleimt wird.

Wir beziehen es von der Firma Deligno AG bei uns im Dorf, um so die Transportwege kurz zu halten und das lokale Gewerbe zu unterstützen.

Dreischichtplatten enthalten einen geringen Anteil an Polyurethan-Klebstoff (Formaldehydfrei) und das Holz wird in Öfen getrocknet. Wir verwenden sie so sparsam als möglich. Bei Dächern halten sie deutlich länger als Massivholz, so dass sich der ökologische «Nachteil» dieses Materials durch die insgesamt längere Lebensdauer des Nistkastens wieder ausgleicht.

Die Öle, welche wir für die Dächer verwenden, sind auf biologischer Basis.



**Tanne regional, massiv,  
luftgetrocknet (CH)**

Das Massivholz stammt aus dem eigenen Wald der Stiftung Rüttihubelbad.

Für die Walddarbeiten bieten wir geschützte Arbeitsplätze an.

Das Holz wird in einer regionalen Sägerei weiterverarbeitet. Die Bretter werden danach einige Monate an der Luft getrocknet und von uns weiterverarbeitet.

Bei grösseren Kästen kann es vorkommen, dass wir die Bretterstreifen zu grösseren Platten zusammenleimen. Das Holz wird weder mit Insektiziden noch mit Fungiziden behandelt.



**Leimholzplatten  
Tanne | Fichte (DE/AT)**

Leimholzplatten sind Nadelholzstreifen, die miteinander verleimt sind. Wir beziehen sie bei uns im Dorf. Ihre Vorteile sind der tiefe Preis, die Stabilität, das geringe Gewicht, der geringe Anteil an Klebstoff und die Tatsache, dass sie mit wenig Materialverlust hergestellt werden können. Die Nachteile sind vor allem die längeren Transportwege und die Holztrocknung in Öfen.

Leimholzplatten kommen vor allem bei grösseren Projekten (Mauerseglerkolonien) oder grösseren Nistkästen (Turmfalke, Schleiereule) zum Einsatz.

# Befestigung



Nisthilfen, die an Gebäudefassaden kommen, können (abhängig von der Art Fassade) mit üblichen Montagetechniken befestigt werden.

WDVS Fassaden (Styropor) sollten nicht angebohrt werden. Bei Unsicherheiten empfehlen wir Ihnen, eine Fachperson beizuziehen.



Kästen mit Ringschrauben können sehr einfach befestigt werden.



Alle Kästen können aber auch durch die Rückwand an die Fassade geschraubt werden. Wer einen Akkuschrauber verwendet, muss bei grossen Modellen eine Bitverlängerung verwenden.



An Bäumen können Modelle im Hochformat (Höhlenbrüter traditionelle Bauweise, Starenkästen, Waldkauz) über Äste oder Aststummel gehängt werden.

Diese Montageart hat den Vorteil, dass man den Kasten leicht abhängen kann, hat aber den Nachteil, dass der Kasten bei Wind schaukelt.



Bei weitabstehenden Kästen funktioniert die auf dem Bild links beschriebene Montageart nicht.

Besser ist es, die Kordel um den ganzen Stamm zu legen und gut anzuziehen. So wackeln die Kästen auch bei starkem Wind nicht.

Wer den Kasten mit Drähten aufhängen möchte, sollte diese mit einem Gartenschlauch ummanteln, da der Draht sonst in den Baum einwächst und diesen beschädigt. Geeignet sind auch dicke Kunststoffkordeln.



Kohlmeise

## Höhlenbrüter

Höhlenbrüter bauen ihre Nester in Höhlungen. Je nach Art werden dafür entweder bereits vorhandene Höhlungen in Bäumen, Felsspalten, Mauerlöchern und Erdhöhlen genutzt oder es werden eigens Höhlen angelegt.

Häufig anzutreffende Höhlenbrüter sind: Kohlmeise, Blaumeise, Sumpfmeise, Tannenmeise, Haubenmeise, Kleiber, Haussperling, Feldsperling, Star, Gartenrotschwanz und Trauerschnäpper.

Es gibt eine ganze Reihe an Nisthilfen für Höhlenbrüter, die teilweise nur auf wenige Arten ausgerichtet sind. Der am häufigsten verwendete Kasten ist der Meisenkasten.



Rotkehlchen

## Halbhöhlenbrüter

Als Halbhöhlenbrüter oder Nischenbrüter werden Vogelarten bezeichnet, die als Nistplatz für ihre Brutzwecke Nischen benötigen.

Anders als die Höhlenbrüter oder die Freibrüter legen die nischenbrütenden Vogelarten ihre Nester ihren jeweiligen Bedürfnissen entsprechend in Nischen von Felswänden, Geröllhalden, Gebäuden, Bäumen, Böschungen oder Ähnlichem an. Zu ihnen zählen Wasseramsel, Bachstelze, Gebirgsstelze, Rotbrüstchen/Rotkehlchen, Grauschnäpper, Hausrotschwanz und zuweilen Gartenrotschwanz; auch Greifvögel, wie Turm-, Rötel- und Wanderfalke oder der Uhu.\*

Für etliche nischenbrütende Arten wurden im Laufe der Zeit verschiedene nischenartige Nisthilfen entwickelt. Dabei wurde vor allem auf den Schutz vor Nesträubern geachtet. Wenn nicht anders vermerkt, eignen sich die Kästen für alle Halbhöhlenbrüter.

\* Quelle: Wikipedia

# A

## Höhlenbrüterkasten «sichere» Bauweise

Blau-, Sumpf-, Hauben-, Tannen- und Kohlmeise

Trauerschnäpper • Feldsperling • Kleiber • Gartenrotschwanz



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 20 | 24 | 30 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 16 | 16 | 17 cm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet

Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 2.8 kg

### Lieferkonditionen

\*Auf Bestellung: 5-10 Arbeitstage

Vogelart	Einflugloch	Preis
Blau-, Sumpf-, Hauben- und Tannenmeise	28 mm	39.-
Kohlmeise, Trauerschnäpper, Feldsperling, Kleiber	32 mm	39.-
Gartenrotschwanz	30 x 45 mm (oval hochkant)	* 42.-

### Vorteile der «sicheren» Bauweise:

- Öffnung auf der Vorderseite. Zum Pflegen muss der Kasten nicht abgehängt werden.
- Ein Distanzhalter verhindert, dass das Nest zu nahe am Einflugloch gebaut wird. Damit ist das Nest unerreichbar für die Pfoten von Mardern und Katzen. Der Distanzhalter kann einfach entfernt werden. Das vereinfacht Pflege und Montage.
- Die Jungvögel werden bei Regenwetter nicht nass, wenn die Altvögel ihr Gefieder ausschütteln.
- Die Jungvögel erreichen das Einflugloch besser (für die ersten Flugversuche).



## Höhlenbrüterkasten «traditionelle» Bauweise

B

Blau-, Sumpf-, Hauben-, Tannen- und Kohlmeise

Trauerschnäpper • Feldsperling • Kleiber • Gartenrotschwanz



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 30 | 20 | 23 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 25 | 13 | 13 cm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 2.3 kg

### Lieferkonditionen

\*Auf Bestellung: 5–10 Arbeitstage

Vogelart	Einflugloch	Preis
Blau-, Sumpf-, Hauben- und Tannenmeise	28 mm	35.-
Kohlmeise, Trauerschnäpper, Feldsperling, Kleiber	32 mm	35.-
Gartenrotschwanz	30 x 45 mm (oval hochkant)	* 38.-

### «traditionelle» Bauweise

Dieser Nistkasten, nach herkömmlicher Bauweise, entspricht den Vorstellungen eines «richtigen» Vogelhäuschens. Unsere Kundenschaft wünscht dieses Modell immer wieder.

### Verarbeitung

Nistkästen sollten auf der Innenseite roh sein, damit die Vögel besser an den Wänden klettern können. Rohes Holz saugt Nässe besser auf. Wir erreichen dies, indem wir das Holz auf der Innenseite nicht hobeln oder grob bürsten.

# C

## Nisthilfe für Höhlenbrüter

Hohltaube

Dohle

Waldkauz



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 54 | 37 | 35 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 49 | 25 | 25 cm

### Material

Boden, Dach und Türe:

Dreischichtplatte Tanne | Fichte (Dach geölt)

### Seiten- und Rückwand:

Tanne regional, massiv, luftgetrocknet,  
Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 6.3 kg

### Lieferkonditionen

Auf Bestellung: 5–10 Arbeitstage

Wohnungsmangel macht auch dem heimischen Waldkauz mehr und mehr zu schaffen. Mit einem Nistkasten kann ihm wirksam geholfen werden.

Der Waldkauz bevorzugt lockere Misch- und Laubwälder, Parks und verwilderte Gärten mit alten Bäumen.

Der Nistkasten sollte anfangs Jahr montiert werden, da der Waldkauz bereits im Februar mit der Brut beginnt. Der Kasten kann in einer Höhe ab 4 Meter mit Öffnung in Richtung Ost/Südost an Einzelbäumen oder im lichten Wald angebracht werden. Auch abseits gelegene Gehöfte und Scheunen sind gute Plätze. Der Anflug muss frei sein.

Als Einstreu eine Mischung aus Rindenmulch und Sägespänen (2–3 cm dick) verwenden.

Bewohner der Nistkästen sind auch Dohlen und Hohltauben.

### Vogelart

### Einflugloch

### Preis

Dohle (Baumbrüter)

80 mm



69.-

Waldkauz

120 mm



69.-

Hohltaube

70 x 85 mm  
(oval hochkant)



75.-



## Nisthilfe für Höhlenbrüter

D

Star

Sperlingskauz

Wendehals



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 36 | 24 | 26 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 31 | 16 | 16 cm

### Einflugloch

Ø 45 mm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürste

### Gewicht

ca. 3 kg

### Ausführung

Modell mit Sitzstange

### Preis

39.-

Stare sind Höhlenbrüter. Das Starenweibchen legt ab Mitte April 5 bis 6 Eier ab und brütet 11 bis 12 Tage. Im Juni oder Juli kann eine zweite Brut stattfinden.

Vom Prinzip her ist der Starenkasten ähnlich gebaut wie ein Meisenkasten. Allerdings sind die Masse etwas grösser und die Kästen verfügen über eine Sitzstange. Das Einflugloch hat einen Durchmesser von 45 mm.

Der Sperlingskauz ist die kleinste Eule Europas. Trotz seiner geringen Grösse ist er sehr kräftig und kann grosse Drosseln erlegen. Das kleine «Teufelchen» wird nur selten entdeckt, obschon es tag- und dämmerungsaktiv ist.

Bei geeigneter Umgebung (Hochstammobstgarten, sonnige Lagen mit altem Baumbestand) bezieht mit etwas Glück vielleicht auch der bedrohte Wendehals das geräumige Domizil. Der Kasten sollte in circa 4 Meter Höhe hängen.

# E

## Nisthilfe für Höhlenbrüter

Wiedehopf • Zwerghohleule • Raufusskauz

Hohltaube • Dohle



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 42 | 26 | 28 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 37 | 18 | 18 cm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet

Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 3.9 kg

Vogelart	Einflugloch	Preis
Wiedehopf, Zergeule	65 mm	<input type="radio"/> 42.-
Raufusskauz, Dohle	80 mm	<input type="radio"/> 42.-



## Dohlenkasten für Fassadenbrüter

F

Dohle



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 42 | 30 | 42 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 38 | 26 | 38 cm

### Grösse Einflugloch

Quadratisch 80 x 80 mm

### Material

Dreischichtplatte Tanne  
Innenseite geschliffen

### Gewicht

ca. 7 kg

### Preis

62.-

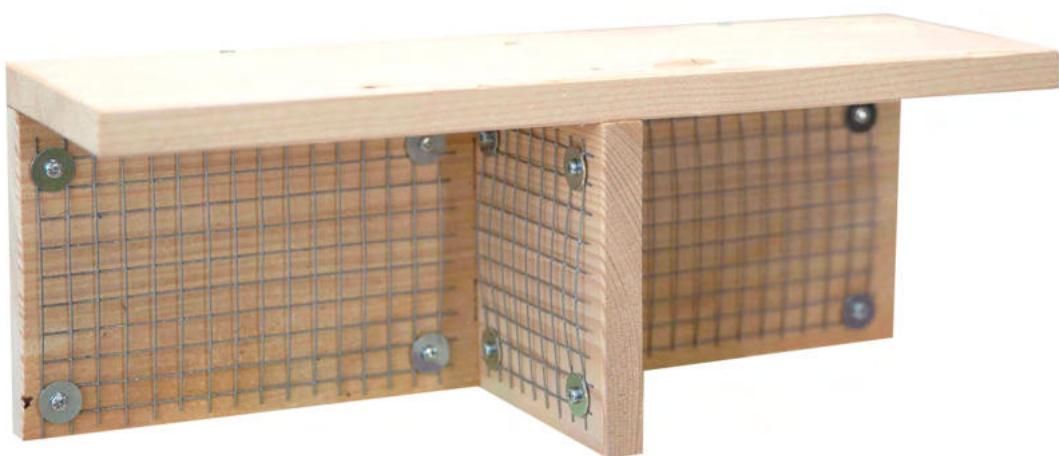
- > Dieser Kasten eignet sich für die Montage hinter einer Fassade.

Die Dohle brütet gerne in Höhlen aller Art. Doch diese sind vielerorts selten geworden. Mit speziellen Nistkästen können Sie die Wohnungsnot der Dohle im Siedlungsbereich, in Parks und Wäldern mindern.

Gebäude-Nisthilfen können an der Aussenfassade oder hinter einer Fassade angebracht werden. Wird ein Nistkasten hinter der Fassade montiert, hat dies den Vorteil, dass ein grösserer Brutraum entsteht. Zudem besteht eine geringe Witterungsanfälligkeit.



# Bauhilfe für Rauchschwalben und Mehlschwalben



## Rauchschwalben

Die Rauchschwalbe ist in der Schweiz die bekannteste Schwalbenart.

Die Art lebt in der offenen Kulturlandschaft, in der Bauernhöfe, Wiesen und Teiche vorkommen. Sie brütet ausschliesslich in oder an Gebäuden und baut ihr Nest aus lehmhaltiger Erde, die mit Speichel zusammengeklebt wird.

An dieser Bauhilfe können die Schwalben ihr Nest anbauen. **Wichtig ist, dass den Schwalben eine feuchte Lehmstelle zur Verfügung steht.** Das Drahtgitter hilft, dass der Lehm gut an der Wand haftet.

Die Nisthilfe ist zweiteilig, da Schwalben pro Jahr zwei Mal brüten.

Entwickelt wurde diese Bauhilfe vom Natur- schutzbund (NABU) Emsland (DE).

### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 17 | 46 | 15 cm

### Material

Tanne: innen roh, aussen gehobelt  
Maschendraht verzinkt

### Gewicht

ca. 1.5 kg

### Preis

**32.-**



Aussenmasse		Gewicht	Preis
1er Nest	H   B   T 11   23   23 cm	(1,2 kg)	<b>26.-</b>
2er Nest	H   B   T 11   45   23 cm	(2,2 kg)	<b>52.-</b>
3er Nest	H   B   T 11   67   23 cm	(3,2 kg)	<b>81.-</b>
4er Nest	H   B   T 11   89   23 cm	(4,2 kg)	<b>98.-</b>
Schale einzeln	H   B 11   20   20 cm	(4,2 kg)	<b>17.-</b>

#### Grösse Brutraum

Ø 12 cm

#### Material

Nest: Holz, Zement, MDF Platte  
Halterung: 3-Schichtplatte Tanne und Fichte  
Leisten: Tanne und Fichte massiv

## Mehlschwalben

Mehlschwalben sind Koloniebrüter und die Nester sind gelegentlich so nahe aneinander gebaut, dass sie sich an ihrer Basis berühren. Kolonien bestehen meist aus vier bis fünf NESTern.

Ihr Nest bauen Mehlschwalben an senkrechten Wänden unter natürlichen oder künstlichen Überhängen, zum Beispiel unter Felsvorsprüngen, Dachtraufen, Dachrändern oder Toreinfahrten. Nester ausserhalb menschlicher Siedlungen sind selten. Sofern es bereits vorhandene Nester gibt, werden diese bevorzugt bezogen. Bis auf das Einflugloch wird das Nest vollständig geschlossen.

# H Nisthilfe für Halbhöhlenbrüter Standardausführung

Grauschnäpper • Rotbrüstchen

Hausrotschwanz • Bachstelze



## Überdacht

- > Geeignet für Montagen an bewitterten Fassaden.

### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 23 | 20 | 18 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 8 | 12 | 10 cm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt  
Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 1.5 kg

### Preis

24.-

Halbhöhlenbrüter wie Rotkehlchen, Hausrotschwanz, Bachstelze oder Grauschnäpper suchen halboffene Nistplätze mit Schutz vor Regen und Feinden. Eine Nisthilfe mit Dach und offener Vorderseite bietet dafür ideale Bedingungen.

Sie sollte wettergeschützt, halbschattig und in 1.5 - 2 Metern Höhe an einer Wand oder unter einem Dachvorsprung hängen. Wichtig ist, dass Katzen und Marder keinen Zugang haben.

Nach der Brutzeit im Herbst kann die Nisthilfe gereinigt werden. So hilft man heimischen Vögeln und holt sich Leben in den Garten.



#### Offen

- > Geeignet sind Montagen an geschützten Lagen (z.B. unter Vordächern).

#### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 10 | 20 | 14 cm

#### Grösse Brutraum

H | B | T 8 | 12 | 10 cm

#### Material

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

#### Gewicht

ca. 0.6 kg

#### Preis

14.-

# Nisthilfe für **Halbhöhlenbrüter** Raus sicher mit Doppelschutz

Grauschnäpper



## Aussenmasse mit Dach

H | B | T 20 | 24 | 30 cm

## Grösse Brutraum

H | B | T 16 | 16 | 17 cm

## Grösse Einflugloch

H | B | T 50 x 32 mm

## Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt  
Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

## Gewicht

ca. 2.8 kg

## Preis

**42.-**

Dieser Kasten ist eine Entwicklung aus Deutschland, die sich in der Praxis sehr gut bewährt hat. Die Einflugschlitzte werden von den Halbhöhlenbrütern gut angenommen. Eine Einlage verhindert, dass das Nest zu nahe am Eingang gebaut werden kann.

So gelangen Katzen oder Marder mit den Pfoten nicht an die Jungtiere und die Brut wird besser vor der Witterung geschützt.

Zur Reinigung kann die Einlage einfach entfernt werden.



## Nisthilfe für Baumläufer



Gartenbaumläufer

Waldbaumläufer



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 30.5 | 24 | 18 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 25 | 16 | 10 cm

### Grösse Einflugloch

H | B | T 80 x 35 mm (Bogen)

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

### Gewicht

ca. 1.6 kg

### Preis

Ohne Dachkappe: **39.-**

Mit Dachkappe: **42.-**

Baumläufer haben eine ganz besondere Lebensweise. Sie schlafen in flachen Rindenmulden, die sie mit dem Schnabel vergrößern. Ihre Brutplätze sind die Spalten von Baumstämmen oder befinden sich hinter abgeplatzter Rinde. Dies kann man durch einen speziellen Nistkasten nachahmen, der mit seitlichen Einschlupflöchern versehen ist und ohne Hinterwand an einem Baum angebracht wird.

Unser Modell ist für einen Stammdurchmesser von ca. 40 cm ausgerichtet. Dieser kann ggf. selber angepasst werden (Stichsäge).

Damit kein Regen eindringen kann, bieten wir folgende Lösung an: Ein Dachpappenstück wird auf dem Dach angenagelt und mit einer flach aufliegenden Spanngurte am Stamm befestigt (Rinde wird nicht verletzt). Bitte beachten Sie, dass Dachpappe, im Gegensatz zum Holz, nicht verrottet.

Für die einfache Pflege hat der Kasten eine Tür.

# K

## Nisthilfe für Halbhöhlenbrüter Eckmodell

Hausrotschwanz



### Aussenmasse

H | B | T 18 | 39 | 20 cm

### Material

Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet  
Dübelstäbe aus Rotbuche

### Gewicht

ca. 2 kg

### Preis

42.-

Dieser Kasten ist besonders beim Hausrotschwanz beliebt. Dank der vertikalen Holzstäbe sind die Brutnester darin vor Nesträubern sicher. Der Kasten passt besonders gut in den Winkel zwischen zwei Fassadenseiten.

Das Eckmodell wurde von der Vogelwarte Sempach entwickelt.



Nisthilfe für  
**Halbhöhlenbrüter**  
Überkopfmontage

**K1**

Wasseramsel

Alle kleinen Halbhöhlenbrüter



**Aussenmasse mit Dach**

H | B | T 22 | 24 | 32 cm

**Grösse Brutraum**

H | B | T 18 | 20 | 18 cm

**Material**

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt  
Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

**Gewicht**

ca. 2.7 kg

**Preis**

42.-

Dies ist eine bewährte Konstruktion für die Montage unter Vordächern, herausstehenden Balken oder unter Brücken. Geeignet für alle kleineren Halbhöhlenbrüter.

Unter Brücken wird dieser Kasten insbesondere für die Wasseramsel gebraucht. Die schräge Öffnung hilft dieser bei der Nahrungssuche besser im Wasser einzutauchen.

Zur Reinigung kann der Kasten auf der Unterseite geöffnet werden.

# L Einzelner Mauerseglerkasten

## Mauersegler



## Starensperre

Mauerseglerkästen werden manchmal von Staren oder Spatzen belegt. Eine Starensperre verhindert dies.

- > Geeignet für die Montage an Fassaden und Unterdächern.



### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 18 | 30 | 24 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 14 | 24 | 18 cm

### Grösse Einflugloch

32 x 60 mm

### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innen und aussen gehobelt

### Gewicht

ca. 2.5 kg

### Preis

Ohne Starensperre 37.-

Mit Starensperre 44.-

Mauersegler sind Koloniebrüter. Es sollten daher mindestens zwei Bruträume angeboten werden. Idealerweise in der Nähe von anderen Mauerseglerkolonien.

Neue Kästen werden von jüngeren Vögeln bevorzugt angenommen, wobei es unter Umständen mehrere Jahre dauern kann, bis es soweit ist. Es gibt die Möglichkeit die Ansiedlung mit Lockrufen zu beschleunigen.

Die Kästen müssen mindestens 3 Meter über dem Boden montiert werden. Dafür eignen sich besonders Dachvorsprünge. Die Himmelsrichtung spielt keine Rolle, jedoch muss der Schutz vor Regen und grosser Hitze gewährleistet sein.

Das Einflugloch sollte gut zugänglich sein, da Mauersegler mit hoher Geschwindigkeit anfliegen.



Doppelter  
**Mauerseglerkasten und**  
**Alpenseglerkasten**

L1



**Aussenmasse mit Dach**

H | B | T 18 | 58 | 24 cm

**Grösse Brutraum**

H | B | T 2x 14 | 25 | 18 cm

**Grösse Einflugloch**

Mauersegler: 32 x 60 mm

Alpensegler: 45 x 100 mm

**Material**

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Leimholzplatte

**Gewicht**

ca. 5 kg

**Preis**

Ohne Starensperre **62.-**

Mit Starensperre **76.-**

Alpensegler **85.-**

- > Dieser Kasten bietet zwei Brütpätze zu einem attraktiven Preis.



# Nisthilfe für Halbhöhlenbrüter

Schleiereule

Turmfalke



Fassade  
Aussenmontage



Fassade  
Innenmontage



## Aussenmasse mit Dach

H | B | T 42 | 76 | 44 cm

## Grösse Brutraum

H | B | T 38 | 41 | 36 cm

## Grösse Einflugloch

190 x 150 mm

## Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Leimholzplatte Tanne | Fichte

## Gewicht

ca. 15.5 kg

## Preis

165.-

> Wir bringen an jedem Kasten das Einflugloch nach Kundenwunsch an (im Preis inbegriffen).

Schleiereulen mögen es dunkel. Deswegen hat dieser Kasten im Eingangsbereich eine Seitenwand. Diese verhindert, dass Licht in den eigentlichen Brutbereich fällt. Für die Reinigung lässt sich der Kasten einfach über vier Fensterladen-Vorreiber öffnen.

Das Einflugloch kann je nach Situation individuell platziert werden. Wenn der Kasten an der Fassade montiert wird, befindet sich das Einflugloch an der Tür. Befindet sich der Kasten hinter der Fassade, wird das Einflugloch an der Rückwand angebracht. So lässt sich der Kasten besonders einfach pflegen.

Bei der Montage hinter der Fassade eignet sich dieser Kasten auch für Turmfalken.



- > Für den Einsatz an Fassaden, Silos oder Masten.

#### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 50 | 70 | 55 cm

#### Grösse Brutraum

H | B | T 46 | 56 | 41 cm

#### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt

Rest: Leimholzplatte Tanne | Fichte

#### Gewicht

ca.12 kg

#### Preis

**120.-**

Turmfalken brüten gern in offenen Nischen. Ein spezieller Nistkasten hilft, wenn solche Plätze fehlen. Der Kasten sollte geräumig und nach vorne offen sein.

Als Boden eignet sich eine 3 - 5 cm dicke Schicht feiner Rundkies (3 - 4 mm) oder staubfreier Katzensand. Das hält die Nestmulde trocken und stabil.

Am besten hängt man den Kasten in 4 - 6 m Höhe, wettergeschützt und nach Osten oder Südosten ausgerichtet. So bieten Sie dem Turmfalken einen sicheren Brutplatz und Sie können mit etwas Glück ihre Aufzucht beobachten.

# O Nisthilfe für Höhlenbrüter

## Steinkauz



Der Kasten ist mit einer zusätzlich eingebauten Wand beim Eingang zum Schutz vor Fressfeinden ausgestattet (Marderschutz). Der Kauz kommt rechts innen durch eine kleine Öffnung in den Nistbereich.

Die Steinkauzröhre entwickelten wir zusammen mit Mathias Hubacher, Betriebsleiter des Gönnervereins Greifenhof in Walkringen (greifenhof.ch).

### Aussenmasse

H | B | L 24 | 24 | 80 cm

### Grösse Brutraum

H | B | T 19 | 19 | 50 cm

### Grösse Einflugloch

Ø 65 mm

### Material

Dach: Dachpappe

Rest: Dreischichtplatte Tanne | Fichte  
Massive Tanne | Fichte

### Gewicht

ca. 7.4 kg

### Preis

212.-

Für den Steinkauz sollten pro Revier etwa 3 Nistkästen vorhanden sein. Diese dienen nicht nur zur Brut, sondern auch als Ausweichquartiere, Ruheplätze, Nahrungsdepots und Tagesverstecke. Die optimale Siedlungs-dichte beträgt 1 – 2 Brutpaare/km<sup>2</sup>, in Dichtezentren bis zu 4 – 6 Brutpaare/km<sup>2</sup>.

Der Nistkasten kann an jedem größeren Baum angebracht werden – nicht an Kirschbäumen, da deren Erntezeit mit der Nest-lingszeit kollidiert. Die Baumkro-ne sollte nicht zu dicht sein (freie Anflugbahn), der Kasten aber im Schatten liegen, um Überhitzung zu vermeiden. Eine unauffällige Lage schützt vor Störungen.

### Quelle:

streuobstwiesen-buendnis-niedersachsen.de/web/start/bauanlei-tung-steinkauz-nisthilfe

Die Befestigung erfolgt am besten mit witterungsfestem Seil oder rostfreiem Draht, idealerweise auf einem breiten Ast – das erleichtert den Jungvögeln das Ein- und Aussteigen. Alternativ kann der Kasten auch unter dem Ast hängen. Die Öffnung sollte nach Süd/Südost ausgerichtet sein.

Als Einstreu eignet sich eine 2 – 3 cm dicke Mischung aus Rindenmulch und Sägespänen. Der Kasten sollte alle 2–3 Jahre gereinigt werden. Die beste Zeit zum Anbringen ist September bis Oktober, wenn Jungvögel neue Reviere suchen.



 Greifenhof

**Durchmesser**

23 cm (über Eck gemessen)

**Tiefe**

14 cm

**Material**

Schilf | Stroh | Bambus (Europa)

**Herstellung Holzklotz mit Muster**

Region Emmental

**Gehäuse**

Leimholzplatte Tanne | Fichte

**Platzierung**

Geschützt vor Regen

Morgensonne (keine Abendsonne)

**Gewicht**

ca. 2.2 kg

**Preis**

**49.-**

## Wissenswertes über Insektenhotels

Insektenhotels sind beliebte Gartenaccessoires. Wenn man sie richtig baut, platziert und für das passende Umfeld sorgt, bieten sie vielen Insekten einen geeigneten Platz um ihre Eier abzulegen.

Das von uns angebotene Insektenhotel wurde nach umfangreichen Recherchen und Vorgaben von Fachleuten neu entwickelt.

Da die verschiedenen Arten ihre Eier in unterschiedlich dicken Löchern ablegen, sind bei jedem Insektenhotel Schilfhalme und Löcher mit einem Durchmesser von 2 bis 7mm vorhanden. Die Schilfhalme werden sorgfältig auf Risse und Splitter überprüft. Auch werden die Schilfrohre mit einer Goldschmiedesäge auf ihre Länge gesägt. So wird verhindert, dass die Eier beschädigt werden und dass sich die Insekten an den Flügeln verletzen.

Aus dem gleichen Grund besteht auch der Holzklotz in der Mitte aus sorgfältig gelagertem Holz. Beim Bohren der Löcher wird zusätzlich darauf geachtet, dass keine Brandspuren entstehen, so dass die Poren offen bleiben und Feuchtigkeit abtransportiert werden kann.

**Lange Zeit nahm man an, dass Insekten sich an Farben orientieren. Heute weiß man, dass sie sich eher an Mustern orientieren.**

Die Form der Bohrungen und die leicht unebene Fläche der Röhrlinge dienen dazu, dass die Insekten «ihr» Loch wieder finden, da sie meist mehrere Eier ablegen.

Die Wabenform ermöglicht es, mehrere Insektenhotels miteinander zu gruppieren. Wir raten Ihnen jedoch davon ab, mehr als drei Hotels am gleichen Ort aufzuhängen, da ein zu grosses Angebot auch Feinde anlockt. Wenn, dann sollten die Hotels mit mehreren Metern Abstand platziert werden.

Daneben benötigen Insekten das richtige Umfeld, um sich ansiedeln zu können. Dies bedeutet vor allem: Nahrung von Blumen und Büschen sowie Wasser. Insekten sind ein wichtiger Teil in einem komplexen Ökosystem. Auch in kleinen Gärten und selbst auf Balkonen kann man viel für die Biodiversität tun.

Weiterführende Infos zum Thema Biodiversität:

Für Einsteiger:innen bietet folgende Plattform viele Informationen: [missionb.ch](http://missionb.ch)

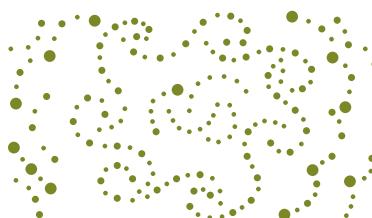
Standortgerechte Wildstauden: [florezia.ch](http://florezia.ch)

Büsche/Hecken: [heckenpflanzen.ch](http://heckenpflanzen.ch)

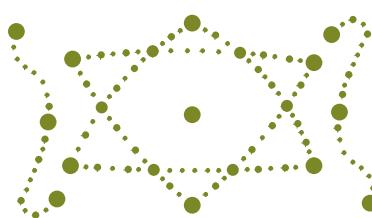
## Mustervarianten



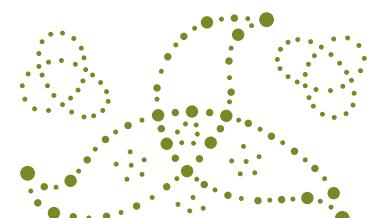
Maelstrom



Wirbelz



Andromedanebel



Dreipass



Oktopus



# Nisthilfe für Fledermäuse



## Aussenmasse mit Dach (ohne Montageleiste)

H | B | T 38 | 28 | 13 cm

## Grösse Brutraum

H | B | T 26 | 20 | 5 cm

## Breite Eingangsschlitz

20 mm

## Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt  
Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innenseite roh oder gebürstet

## Gewicht

ca. 2.3 kg

## Preis

42.-

> Fledermauskasten nach  
[fledermaus.info/Stratmann](http://fledermaus.info/Stratmann)

Unser Fledermauskasten hat eine Treppe, damit die Fledermäuse leichter in den Kasten klettern können.

Sämtliche Teile sind verleimt und verschraubt, damit tagsüber möglichst wenig Licht in den Kasten gelangt.

Den Kasten am besten gruppenweise an einer ruhigen, schattigen und windgeschützten Stelle und 3 – 5 Meter ab Boden aufhängen. Ausrichtung Südost bis Nordwest. Im Sommer darf der Kasten nicht zu grosser Hitze ausgesetzt sein.

Die «Anflugschneise» sollte nicht durch Äste oder Ähnliches behindert sein. Fledermäuse mögen es, wenn vor dem Kasten ein Bereich ist, wo sie frei schwärmen können.

Der Kasten darf nachts nicht von einer Strassenlaterne oder dergleichen beleuchtet werden. Gestalten Sie die Umgebung insektenfreundlich (Hauptnahrung aller Fledermausarten).

Es kann mehrere Jahre dauern, bis ein neuer Kasten angenommen wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[fledermausschutz.ch](http://fledermausschutz.ch)



Das Igelhaus mit 2 Kammern schützt vor Fressfeinden.

#### Aussenmasse mit Dach

H | B | T 34.5 | 54 | 49 cm

#### Grösse Innenraum

H Vorderseite 31 | Rückseite 25

B 14 | 28

T 38

#### Grösse Loch

100 mm

#### Material

Dach: Dreischichtplatte Tanne | Fichte geölt  
Rest: Tanne regional, massiv, luftgetrocknet  
Innen- und Aussenseiten gehobelt

#### Gewicht

ca. 7.5 kg

#### Preis

**89.-**

Das Igelhaus sollte geschützt und ruhig stehen. Am besten unter Hecken oder Sträuchern, ideal in der Nähe von Laub- oder Totholzaufen.

Zum Schutz vor Bodennässe das Häuschen auf Kies, Dachlatten oder eine Steinplatte stellen. Der Eingang sollte nicht zur Wetterseite zeigen. Zum zusätzlichen Schutz kann das Haus mit Laub und Ästen bedeckt werden.

Für Wärme und Gemütlichkeit eignet sich Stroh, Heu oder Laub als Einstreu in der Schlafkammer. Den Rest der Einrichtung übernimmt der Igel selbst.

# Weitere Produkte aus unserer Holzwerkstatt

Nebst unseren Nistkästen realisieren wir weitere Holzarbeiten wie zum Beispiel Bilderrahmen und Anzündhilfen aus recyceltem Material.

## Farbige Bilderrahmen

Wir bieten eine grosse Farbpalette an und beraten Sie gerne.

17 cm x 13 cm

CHF 6.-



## Hubuzunder

Mit der Anzündhilfe wird nicht lange gefackelt!

### Tragetasche

Hubuzunder Gross	16 Stück	10.20
Hubuzunder Klein	32 Stück	13.50

### Box

Hubuzunder Gross	6 Stück	5.50
Hubuzunder Klein	12 Stück	6.70

### Einzelne Anzündhilfen

Hubuzunder Gross	- .60
Hubuzunder Klein	- .40

# Bestellung und Lieferung

Stiftung Rüttihubelbad  
Sozialtherapeutische Gemeinschaft  
Holzwerkstatt  
Rüttihubel 29  
3512 Walkringen  
[ruettihubelbad.ch](http://ruettihubelbad.ch)

## Bestellung

[holzwerkstatt@ruettihubelbad.ch](mailto:holzwerkstatt@ruettihubelbad.ch)  
031 700 87 51

## Spezialanfertigungen

Wir stellen Nistkästen auch nach Kundenwunsch her.

Haben Sie eine Idee für eine Sonderanfertigung für ein weiteres Produkt aus unserer Schreinerei? Melden Sie sich bei uns, damit wir Umsetzungsmöglichkeiten besprechen können. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.

## Bezahlung

Bestellungen können bei uns vor Ort oder per Rechnung bezahlt werden.

## Abholung

Gerne können Sie die Kästen bei uns persönlich abholen. Bitte nehmen Sie vorher Kontakt mit uns auf.

## Postversand

Wir senden Ihnen jede Bestellung gerne auch per Post oder per Spediteur zu. Porto und Verpackung gehen zu Lasten der Kunden. Wir greifen jeweils auf die preisgünstigste Versandart zurück. Für Postpakete gelten die Preise der Schweizer Post. Wenn nicht anders vereinbart, versenden wir die Pakete als B-Post.

Ein Versand ins Ausland ist leider nicht möglich.



Gartenbaumläufer

Stiftung Rüttihubelbad  
Sozialtherapeutische Gemeinschaft  
Holzwerkstatt  
Rüttihubel 29  
3512 Walkringen

031 700 87 51  
[holzwerkstatt@ruettihubelbad.ch](mailto:holzwerkstatt@ruettihubelbad.ch)  
[ruettihubelbad.ch](http://ruettihubelbad.ch)

Stand Winter 2025

